HOCHSCHUL-FINANZIERUNG

DIE HAMBURGER HOCHSCHULEN LEIDEN UNTER EINER CHRONISCHEN UNTERFINANZIERUNG.

HERR SCHOLZ WURDE VOR DER WAHL NICHT MÜDE, IMMER WIEDER ZU BETONEN, DASS ER ABHILFE SCHAFFEN WOLLE. IN SEINER 1. REGIERUNGSER-KLÄRUNG SAGTE ER: "HAMBURGS HOCHSCHULEN HABEN IN DEN VERGANGENEN JAHREN UNTER SCHWIERIGEN BEDINGUNGEN VIEL GELEISTET. WIR WERDEN DAFÜR SORGEN, DASS SIE UNTER BESSEREN RAHMENBEDINGUNGEN ARBEITEN KÖNNEN."

NUN SOLL DAS VOLLE GEGENTEIL GELTEN: DER GANZEN STADT WURDE EIN RIGIDES KÜRZUNGSPRO-GRAMM ANGEKÜNDIGT, UND IN SONDERHEIT IN DEN HOCHSCHULEN SOLL ES DERART IN DIE SUBSTANZ EINSCHNEIDEN, DASS GANZE FÄCHER GESCHLOSSEN WERDEN MÜSSTEN UND DIE BILDUNGSBETEILIGUNG NOCH WEITER ZURÜCKGEFAHREN WÜRDE. STATTDES-SEN IST GERADE IN ZEITEN VERSCHÄRFTER KRI-SE DIE KRITISCHE WISSENSCHAFTLICHE QUALIFI-ZIERUNG ERFORDERLICH, UM EINE MENSCHLICHE ENTWICKLUNG DER GESELLSCHAFT ZU BEFÖRDERN. ÖFFENTLICHE. BEDARFSDECKENDE FINANZIE-RUNG DER WISSENSCHAFT BILDET EINE EINHEIT MIT IHRER ALLGEMEINWOHLVERPFLICHTUNG, AUCH HAUSHALTSLÖCHER SIND DAGEGEN KEINE SACHZWÄN-GE. SONDERN VON GÄNGELUNGEN BEFREITE WIS-SENSCHAFTEN KÖNNEN ERHEBLICH AUCH DAZU BEI-TRAGEN, FESTLEGUNGEN WIE SCHULDENBREMSE UND HAUSHALTSKONSOLIDIERUNG ZU KRITISIEREN, ZU ÜBERWINDEN UND TATSÄCHLICH DIE EINNAHMEN ZU STEIGERN, VON DORT, WO DAS GELD SITZT. HAM-BURG IST EINE REICHE STADT.

WIR FORDERN ALLE STAATLICHEN HAMBURGER HOCH-SCHULEN BEDARFSDECKEND ÜBER LANDESMITTEL ZU FINANZIEREN! DER BEDARF IST VON DEN HOCH-SCHULEN SELBST ZU ERMITTELN. WIR FORDERN DEN HAMBURGER SENAT AUF, SÄMTLICHE KÜRZUNGEN IM BILDUNGSBEREICH RÜCKGÄNGIG ZU MACHEN.

ERSTUNTERZEICHNENDE INSTITUTIONEN

AKTIONSBÜNDNIS GEGEN STUDIENGEBÜHREN, ASTA DER HAW HAMBURG, ASTA HWP, FSR PFLEGE (HAW), FSR SOZIALE ARBEIT (HAW), FSR GESUNDHEITS-WISSENSCHAFTEN (HAW), FSR INFORMATION (HAW), FACHSCHAFTSBÜNDNISS LISTE LINKS, FSR SOZIALWISSENSCHAFTEN (UNI HAMBURG), FSR ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN (UNI HAMBURG), FSR SOZIALÖKONOMIE (UNI HAMBURG), FSRK (UNI HAMBURG), GEW STUDIES (UNI HAMBURG), REGENBOGEN ALTERNATIVE LISTE (UNI HAMBURG), HARTE ZEITEN - JUNGE SOZIALISTEN UND FACHSCHAFTSAKTIVE (UNI HAMBURG), SDS (UNI HAMBURG), DIE LINKE.SDS (BUCERIUS LAW SCHOOL), LISTE GRÜN (UNI HAMBURG)

MATERIAL

- -FLYER
- -AUFKLEBER
- PLAKATE
- -TSHIRTS

GIBT'S IM ASTA DER HAW ODER AN DER UNI HAMBURG

MOVE 25/05/2011

16:00 UHR AM RATHAUSMARKT



SOFORT!

ANTI-STUDIENGEBÜHREN-MOVE

HINTER FLYER, MOVE UND ANDEREN AKTIONEN STE-CKEN STUDIERENDE VIELER HAMBURGER HOCHSCHU-LEN, ASTEN UND ANDERE INSTITUTIONEN. UNSERE GEMEINSAME FORDERUNG IST:

STUDIENGEBÜHRENFREIHEIT UND BEDARFSDECKENDE HOCHSCHULFINANZIERUNG - SOFORT!

WIR RUFEN ALLE MENSCHEN AUF, DIESE FORDERUN-GEN ZU UNTERSTÜTZEN UND SICH ZU BETEILIGEN!

WIR SOLIDARISIEREN UNS MIT DEN AKTIONEN UND FORDERUNGEN DER STUDIERENDEN AUS BADEN-WÜRT-TEMBERG, BAYERN UND NIEDERSACHSEN GEGEN BILDUNGSGEBÜHREN.

WIR FORDERN:

SOFORTIGE ABSCHAFFUNG DER STUDIENGEBÜHREN

RÜCKNAHME DER KÜRZUNGEN IM BILDUNGSBEREICH

BEDARFSDECKENDE
FINANZIERUNG DER HOCHSCHULEN

FORDERUNGEN UND ARGUMENTE

STUDIENGEBÜHREN

STUDIENGEBÜHREN VERSCHÄRFEN DIE SOZIALE SE-LEKTION IM BILDUNGSSYSTEM. DIE KOMMERZIALI-SIERUNG DER BILDUNG UND SCHRÄNKEN DIE DEMO-KRATISCHE TEILHABE AN HOCHSCHULEN EIN. DURCH DEN VERSTÄRKTEN ZWANG NEBEN DEM STUDIUM ZU ARBEITEN, HABEN STUDIERENDE IMMER WENIGER ZEIT SICH KRITISCH AM WISSENSCHAFTSPROZESS ZU BETEILIGEN UND DIE HOCHSCHULEN AKTIV MIT ZU GESTALTEN. OHNE DIE SOZIALE BELASTUNG DER GEBÜHRENZAHLUNGEN KOMMT WIEDER MEHR ZEIT UND MUBE INS STUDIUM. OHNE DIE GEBÜHRENVERMIT-TELTE IDEOLOGIE, BILDUNG MÜSSE SICH RENTIE-REN, KANN DER BEITRAG DER WISSENSCHAFTEN ZU BILDUNG, KULTUR UND MENSCHENWÜRDIGEN BEDIN-GUNGEN FÜR ALLE ENTWICKELT WERDEN. DIE GE-BÜHRENFREIHEIT IST EINE VORAUSSETZUNG FÜR DIE SOZIALE ÖFFNUNG DER HOCHSCHULEN.

NACH NORDRHEIN-WESTFALEN, RHEINLAND-PFALZ UND SAARLAND HABEN NUN AUCH DIE REGIERUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS UND HAMBURGS BESCHLOSSEN, DIE STUDIENGEBÜHREN ABZUSCHAFFEN. ALLERDINGS NICHT SOFORT, SONDERN ERST IM SOMMERSEMESTER 2012 BZW. IM WINTERSEMESTER 2012.

DAS GEHT JEDOCH VIEL SCHNELLER. DENN DURCH EINE STUDENTISCHE BEWEGUNG, DIE IN VIELFÄLTIGEN PROTESTEN ZUM AUSDRUCK KAM, WIE BOYKOTTEN, DEN BILDUNGSSTREIK, URABSTIMMUNGEN, UNTERSCHRIFTENSAMMLUNGEN UND DEMONSTRATIONEN IST DER ANSPRUCH GEBÜHRENFREIER BILDUNG IN DER BEVÖLKERUNG WEIT VERBREITET.UNTER ANDEREM DADURCH KAM DIE SPD AUCH IN REGIERUNGSVERANTWORTUNG UND DIESEN ERFOLG DER BEWEGUNG MUSS SIE NUN NACHVOLLZIEHEN.

ES STELLT SICH DIE FRAGE, WARUM DIE SPD IHREN ANKÜNDIGUNGEN NACH DEN STUDIERENDEN WEITERE ZWEI SEMESTER STUDIENGEBÜHREN ZUMUTEN WILL. JEDENFALLS IST ES NAHELIEGEND, DASS DIE STU-DIERENDEN MIT DEM POPULISTISCHEN VERSPRECHEN EINGESCHLÄFERT WERDEN SOLLEN, STATT MUTIGER ZU WERDEN UND MEHR FORTSCHRITTLICHES DURCH-SETZEN ZU WOLLEN. ERZÄHLT WIRD UNS, DIE SO-FORTIGE ABSCHAFFUNG SEI AUS WIRTSCHAFTLICHEN GRÜNDEN NICHT MÖGLICH. DAS IST ABER UNSIN-NIG, DENN ALLEIN DIE ZINSLAST, DIE AUS DEN GESTUNDETEN GEBÜHREN RESULTIERT, BETRÄGT IM JAHR 2012 BEREITS MINDESTENS FÜNF MILLIONEN EURO UND STEIGT WEITER. ES IST AUCH NICHT PLAUSIBEL, DASS FÜR BANKEN UND PRESTIGEOB-JEKTE JEDES GELD SOFORT ZU HABEN IST, FÜR DIE GEBÜHRENFREIHEIT ABER 40 MILLIONEN NICHT AUFZUTREIBEN SEIEN. INSBESONDERE BEI VORHER-GESEHENEN STEUERMEHREINNAHMEN VON ÜBER 130 MRD € BIS 2014 IN DER BRD.

WIR FORDERN DIE SOFORTIGE ABSCHAFFUNG DER STUDIENGEBÜHREN!

VERTEILUNG DES BUDGETS DER FAKULTÄT DMI IN DEN JAHREN 2004-2009

